

Functional Analysis

42. (Spektrum schiefsymmetrischer und unitärer Operatoren) Sei X ein Hilbertraum und $A \in L(X, X)$. Vervollständigen Sie den Beweis von Proposition 7.2, indem Sie zeigen:

- Falls A schiefsymmetrisch ist, gilt $\text{spec } A \subset i\mathbb{R}$.
- Falls A unitär ist, gilt $\text{spec } A \subset S^1 = \{z \in \mathbb{C} \mid |z| = 1\}$.

43. Sei X ein Hilbertraum und $A \in L(X, X)$. Zeigen Sie:

- Es gilt $\|A^*A\| = \|A\|^2$.
- Wenn A normal ist, so gilt auch $\|A^*A\| = \|A^2\|$.
- A ist normal $\Leftrightarrow \|Ax\| = \|A^*x\|$ für alle $x \in X$

Hinweis zu c): Beweisen Sie zunächst die *Polarisierungsgleichung* $\langle x, y \rangle = \frac{1}{4} \sum_{k=0}^3 i^k \|x + i^k y\|^2$ (im Fall $\mathbb{K} = \mathbb{C}$) bzw. $\langle x, y \rangle = \frac{1}{4} (\|x + y\|^2 - \|x - y\|^2)$ (im Fall $\mathbb{K} = \mathbb{R}$)

44. (Polarzerlegung eines kompakten Operators) Sei X ein Hilbertraum und $T \in L(X, X)$ kompakt.

- Zeigen Sie, dass der Operator T^*T kompakt, selbstadjungiert und positiv ist.
- Definieren Sie $|T| := (T^*T)^{1/2}$ (siehe Aufgabe 40) und zeigen Sie, dass

$$\||T|x\|^2 = \|Tx\|^2 \quad \forall x \in X$$

gilt und dass somit die Vorschrift $\tilde{U}(|T|x) := Tx$ eine *Isometrie von* $\text{Ran}|T|$ nach $\text{Ran}T$ definiert, die zu einer Isometrie $U : \overline{\text{Ran}|T|} \rightarrow \overline{\text{Ran}T}$ fortgesetzt werden kann. (Ein Operator $A \in L(X, X)$ heisst *Isometrie*, wenn $\|Ax\| = \|x\|$ für alle $x \in X$ gilt.)

- Bemerken Sie, dass U (als Operator auf dem Hilbertraum $\overline{\text{Ran}|T|}$) unitär ist. Setzen Sie U kanonisch zu einem Element aus $L(X, X)$ fort und zeigen Sie, dass $T = U|T|$ gilt.

45. (Exponentialreihe und Evolutionsgleichung) (**Hausaufgabe - kan zur Korrektur abgegeben werden**) Sei H ein Hilbertraum und $A \in L(H, H)$ selbstadjungiert. Für $z \in \mathbb{C}$ definiere

$$\exp(zA) := \sum_{n=0}^{\infty} \frac{z^n}{n!} A^n.$$

- a) Zeigen Sie, dass die obige Reihe in $L(H, H)$ konvergiert und also einen stetigen linearen Operator definiert.
- b) Zeigen Sie, dass $\exp(tA)$ für $t \in \mathbb{R}$ einen positiven selbstadjungierten Operator definiert.
- c) Zeigen Sie, dass $\exp(itA)$ für $t \in \mathbb{R}$ einen unitären Operator definiert.
- d) Zeigen Sie, dass für jedes $x \in H$ die Abbildung $t \mapsto \exp(itA)x$ differenzierbar ist, und dass

$$\frac{d}{dt} (\exp(itA)x) = iA(\exp(itA)x)$$

gilt.

Die Hausaufgabe können Sie - alleine oder in Zweiergruppen - **bis zum 25.1.10, 15h** in 03.08.051 (Ordner "Funktionalanalysis") zur Korrektur abgeben.

Aktuelle Information zur Vorlesung **sowie Lösungsvorschläge zu den vergangenen Blättern** finden Sie auf www-m7.ma.tum.de/bin/view/Analysis/FA09.